

# CUBE Lecture und Open CUBE

## Daniel Mayer: *Matters*



Dienstag, 10.4.2018, 19h: Lecture, 20h: Konzert  
IEM CUBE, Inffeldgasse 10/3, 8010 Graz

## Programm:

<b><i>kitchen studies</i></b>	(2016, fixed media, 2ch, UA Konzertversion)
<b><i>Matters 1</i></b>	(2017, fixed media, 8ch, UA)
<b><i>Matters 3</i></b>	(2018, fixed media, 8ch, UA)
<b><i>Matters 2</i></b>	(2017, fixed media, 8ch, UA)

Klangregie: Daniel Mayer, Davide Gagliardi

Gesamtdauer: ca. 45'

### ***kitchen studies***

Sechs Variationen über fünf Sekunden Abwasch.  
Six variations on five seconds washing the dishes.

[http://daniel-mayer.at/werke/kitchen-studies\\_en.htm](http://daniel-mayer.at/werke/kitchen-studies_en.htm)

<http://researchcatalogue.net/view/324609/324610>

### ***Matters***

Materia (lat., Stoff, Ursache) – was sonst, außer Klang, könnte Material der Musik sein ? Natürlich auch sehr viel anderes: rhythmische, harmonische und melodische Strukturen, jede Art von Musik, Pausen gar. Möglich, aber ich möchte nicht dasjenige als gegeben voraussetzen, dessen neuartige, dem Computer verdankte Formbarkeit so viele Räume eröffnet wie kaum etwas zuvor in der Geschichte der Musik.

Weiters: keine Vorstellungen und Ideen, die von der Hauptsache ablenken. Gérard Grisey: " ... unser Modell ist der Klang und nicht die Literatur, der Klang und nicht die Mathematik, der Klang und nicht das Theater, die bildenden Künste, die Quantenphysik, die Geologie, die Astrologie, die Akupunktur."

Klang als veränderliches Material, es soll alles weitere bestimmen: Konstellation und Verlauf, sie mögen aus ihm hervorgehen, gleichberechtigt, denn ohne Entfaltung in der Zeit bleibt auch das Klingendste stumm.

Wie finde ich, was ich möchte ?

Gar nicht, denn ich möchte, was ich finde und suche, ohne zu wissen wonach. Es taucht auf und befragt mich wortlos, das Gespräch entspinnt sich im Experiment, den Algorithmen der Transformation und Organisation. Was im Ergebnis vielleicht, gerade noch, geht – oder, einfacher dann, eben nicht mehr geht angesichts dessen, was schon war und woran das Neue trudelnd entlangschrammt – das bestimmt eine andere Materie – ich – und auch wiederum nicht: bedingt und nur scheinbar privat sind Erinnerung und Entscheidung.

-----

Materia (lat., substance, cause) – what other, than sound, could be the matter of music ? Of course much more: rhythmic, harmonic and melodic structures, every kind of music, even rests. Possible, but I wouldn't like to premise that as given, whose novel malleability, owed to the computer, opens so many spaces as hardly anything else in the history of music.

Moreover: no imaginations and ideas that detract from the essence. Gérard Grisey: " ... our model is sound not literature, sound not mathematics, sound not theatre, visual arts, quantum physics, geology, astrology or acupuncture."

Sound as mutual matter, it shall determine everything else: constellation and process, they ought to emerge from it, equitable, because without unfolding in time even the most sounding remains silent.

How do I find what I like ?

Not at all, as I like what I find and I'm searching without knowing for what. It appears and queries me wordlessly, the talk develops within the experiment, the algorithms of transformation and organisation. Whatever in the the end maybe, barely, can pass – or, simpler then, can't pass in the face of that, what already exists and whereby the new scratches along trundling – that is determined by another matter – me – and in turn not: contingent and only seemingly private are memory and decision.

Daniel Mayer (geb. 1967) absolvierte in Graz Studien der Mathematik und Philosophie an der Karl-Franzens-Universität und der Komposition an der Universität für Musik und darstellende Kunst (Klasse Gerd Kühr), postgradual studierte er 2001 / 02 am elektronischen Studio der Musik-Akademie Basel bei Hanspeter Kyburz. Gastkomponist am ZKM Karlsruhe (2003 / 04) und am IEM Graz (2005). Seit 2011 an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz / IEM tätig, von 2011-2014 Mitarbeit beim FWF-Forschungsprojekt Patterns of Intuition, seit Oktober 2016 Gastprofessor für elektroakustische Komposition. Von 2014-2017 kuratorische Tätigkeit beim Kulturzentrum bei den Minoriten, seit 2016 gemeinsam mit Gerhard Eckel und Marko Ciciliani im Rahmen der Reihe signaleGRAZ.  
<http://daniel-mayer.at>

Mit freundlicher Unterstützung von



Grafik, Vorderseite: Daniel Mayer

## Open CUBE – Kalendarium

**Dienstag, 17.04.2018, 19:00Uhr:**

Lecture-Performance mit Eric Per Nyström

**Dienstag, 24.04.2018, 18:00Uhr:**

Tag der offenen Tür/Open CUBE, Werke Studierender der Computermusik

**Donnerstag, 26.04.2018, 18:00Uhr:**

Round-Table-Diskussion mit Agostino Di Scipio, Lorenzo Derinni und Davide Gagliardi, moderiert von David Pirrò und Hanns Holger Rutz

**Donnerstag, 26.04.2018, 19:00 Uhr:**

Hörbare Ökosysteme

Lorenzo Derinni - Violine, Davide Gagliardi - Live-Elektronik

Details zur Open CUBE Konzertreihe unter: <http://opencube.iem.at>